

Inhalt

- 05 *Vorwort*
Ministerin Dr. Manja Schüle
- 06 *Vorwort*
Archivdirektor Werner Heegewaldt, Akademie der Künste, Berlin
- 07 *Geleitwort*
Götz Herrmann, Bürgermeister und Norman Reichelt, Amtsleiter Kultur der Stadt Eberswalde
- 09 *Kurt Winkler*
Der Zeuge – Otto Nagel zwischen Politik und Kunst (1919 bis 1933)
- 19 *Sergey Fofanov*
Der rote Kurator – Otto Nagel als Ausstellungsmacher in der Sowjetunion
- 47 *Rosa von der Schulenburg*
Von Menschen und Orten. Otto Nagels Berlin-Bilder aus der NS-Zeit
- 55 *Michael Krejsa*
Otto Nagel – ein nüchterner Blick auf seine innere Emigration (1933 bis 1945)
- 65 *Eckhart J. Gillen*
„Ich empfinde diese Zumutung als eine unverschämte Frechheit ...“
Aufstieg, Fall und Selbstbehauptung eines Künstlers, der ausersehen war, Repräsentant einer neuen, sozialistischen Kunst in der DDR zu werden (1945 bis 1967)
- 87 Otto Nagel – Eine kurze Biografie
- 93 Die Bilder der Ausstellung
- 114 Impressum